

MC Pyro gibt der Welt einen Hoffnungsfunken

BASEL. Seit seinem ersten Auftritt vor sechs Jahren hat MC Pyro rund 300 Auftritte in der ganzen Schweiz absolviert. Jetzt ist es Zeit für sein Solo-Debüt «Hoffnungsfunge».

«Im Gegensatz zu Politikern habe ich vielleicht nur geringen Einfluss auf die Welt, dafür bin ich aber glaubwürdig.» Diese Glaubwürdigkeit nutzt Daniel Kern, wie Pyro mit bürgerlichem Namen heisst, um der Welt mit seinem Album einen Funken Hoffnung zu geben. «Wir leben in einer düsteren Zeit. Ich kann das nicht an-

dern, aber ich kann Anstösse in eine andere Richtung geben.» Dieser Ausgangsidee entsprechend sind die Lyrics auf «Hoffnungsfunge» eher freundlich gehalten, auch wenn Pyro bekräftigt: «Ich kann auch anders.»

Das glaubt man ihm gern, wenn man weiss, dass der 26-Jährige als begeisterter Freestyle-Rapper dem ersten oder anderen Batt-

le nicht abgeneigt ist. «Ich bin geprägt vom 90er-Rap», erzählt Pyro, «ich suche nach Charakter und Seele in der Musik und die finde ich meist in Form von alten Funk- und Soul-Samples.» Das erklärt den traditionellen Sound der

Plattentaufe

Mit prominenter Unterstützung tauft Pyro am Abend ab 21 Uhr sein Debütalbum in der Kaserne. Neben den CH-Beatbox-Albumen die MCs SistaLin, Marock, Snag Kuch und viele andere auf der Bühne kommen die Beats nicht aus der Kaserne, sondern aus den Instrumenten der Band.

goldenen Hip-Hop-Jahre, «Hoffnungsfunge» vorherrscht. Bei all der Aufmerksamkeit seines Solo-Vorhabens darf vergessen werden, dass Pyro eine grosse Rap-Familie einsteht, dem Rappartment-Gemeinschaft gehören Künstler wie SistaLin, Marock oder die Vinyl Bros, an allesamt auf der Platte zu sein und Pyro auch an der Plattentaufe unterzogen werden.
Thomas Nagy

Daniel Kern alias MC Pyro tauft morgen Abend seinen Solo-Album «Hoffnungsfunge».

Preview

Breitbild reimen für gute Laune

Sa, 8.11., 22 Uhr, Breitbild, Kaserne.
HIP-HOP. Grundsymphatische Reime über Wein, Weib und Gesang in breitestem Bündnerdialekt und fette Beats für Jung und Alt. Das

Erfolgsrezept von Breitbild ist so einfach wie bestechend und sorgt überall dort für gute Laune, wo die Jungs aus Chur auf die Bühne stürmen. Das haben sie in den letzten Monaten in Clubs rund um

die Schweiz zelebriert, nun beehren sie auch einmal das Rheinknie. Wer also Lust auf sorglosen «Schweiwewa» hat, ist morgen Abend in der Kaserne bestens aufgehoben.



Place 2 B

Songwriter, D'n'B und Rock

Fr, 7.11., 21 Uhr, Polar, Parterre.
SINGER/SONGWRITER. Der Lausanner Barde Polar beehrt Basel mit seinen Songs. Support: Chris Weber von Featherlike.
Sa, 8.11., 23 Uhr, Liquid Ship, Das Schiff.
DRUM'N'BASS. Das Ham-

burger DJ-Duo Synco schiebt ein Plätzchen für doner D'n'B-Dschungel obert und zeigt auf Schiff, weshalb das
Sa, 8.11., 21 Uhr, mob, Hirscheck.
ROCK. Flashmob psychedelisch angelegten Rock und sind so

Mad Wallstreet öffnet Tore

Fr/Sa, 7./8.11., 21 Uhr, Opening, Mad Wallstreet.
DISCO. Die echte Wallstreet hat ein Problem, weiss man. Schön, dass es da noch Orte gibt, die ähnlich heissen, aber eine Zuflucht vor der harschen Realität der Finanzwelt bieten. Das Mad

Club bei der Herweinet dieses Wochenendes Tore mit einer grossen Party für auf Partygänger ab 18. Nimm musikalischen von A bis Z sorgt allem die Getränkevariablen Preisen für gute Stimmung.